

Herrn
Oberbürgermeister
Uwe Richrath
Rathaus
Friedrich-Ebert-Platz 1

51373 Leverkusen

Dhünnstraße 2b
51373 Leverkusen
Telefon 0214 - 475 73
Telefax 0214 - 310 50 46
fraktion@levspd.de
www.fraktion.levspd.de

11.11.2015
cm/F.4-087

Stadtbahn-Anbindung bis zum Chempark

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung des Rates und der zuständigen Gremien:

Im Zusammenhang mit der Neuaufstellung des ÖPNV-Bedarfsplans für Nordrhein-Westfalen wird die Verwaltung beauftragt, mit Vertretern der Stadt Köln, der Kölner Verkehrsbetriebe AG und des Zweckverbands Nahverkehr Rheinland Beratungen mit der Zielsetzung zu führen, dass eine in Köln beabsichtigte Erweiterung des Stadtbahnnetzes in die Stadtteile Stammheim und Flittard zumindest bis zum Chempark Leverkusen mit Haltepunkten am Tor 11 und 12 sowie an der B8 in Höhe Kaiser-Wilhelm-Allee geführt wird und dieses Schienenprojekt als Neubaumaßnahme für die Bedarfsplanaufstellung angemeldet wird.

Des Weiteren skizziert die Verwaltung in Zusammenarbeit mit der Wupsi ein Szenario, wie eine eventuell bis zum Chempark geführte Straßenbahn auch weiter Richtung Stadtmitte (Busbf.) oder langfristig gegebenenfalls sogar bis Opladen verlängert werden könnte.

Bei den anstehenden Umbaumaßnahmen sowohl der B8 in Küppersteg als auch der Busbahnhöfe Wiesdorf und Opladen stellt die Verwaltung außerdem sicher, dass eine mögliche Straßenbahn-Anbindung realisierbar bleibt und insbesondere hierfür erforderliche Zuwege nicht verbaut werden.

Begründung:

Die Stadt Köln hat ein Leitbild „Köln mobil 2025“ entworfen, in dem Handlungsansätze für eine zukunftsgerichtete Verkehrspolitik aufgezeigt sind. Ein darin enthaltenes Maßnahmenfeld ist der weitere Stadtbahn-Ausbau mit Streckenverlängerungen in bisher noch nicht von der Schiene erschlossene Stadtteile. Auch die Kölner Verkehrsbetriebe haben vor kurzem Planungen für den weiteren Stadtbahn-Ausbau vorgestellt, welche auch eine Neubaustrecke von Mülheim über Stammheim bis Flittard beinhaltet.

Zur Bewältigung der Pendler- und Verkehrsströme sind zukunftsorientierte Planungen notwendig, denn die Großstädte entlang der Rheinschiene werden in den nächsten Jahren weitere Einwohnerzuwächse verzeichnen. Ziel muss es daher sein, bei wachsender Bevölkerung einen höheren Anteil der Wege auf den öffentlichen Personennahverkehr zu verlagern. Damit sind auch stärkere Anforderungen an eine vorausschauende Verkehrsplanung und der Bewältigung der Gebietsgrenzen überschreitenden Verkehrsprobleme verbunden. Dazu ist eine intensive regionale Zusammenarbeit notwendig, etwa im Verein Region Köln/Bonn e.V., dem Regionalrat Köln und in den Gremien des Zweckverbands Nahverkehr Rheinland.

Bereits heute ist eine erhebliche Verkehrsbelastung in Leverkusen gegeben. Die Verkehrsprobleme werden weiter zunehmen, wenn nicht frühzeitig entschieden gegengesteuert wird. Eine Stadtbahnanbindung zum Chempark kann hier einen wichtigen Beitrag leisten, denn eine Straßenbahn ist schneller und pünktlicher als Busse und kann mehr Autofahrer zum Umstieg auf den ÖPNV bewegen. Lärm- und Abgasemissionen können verringert werden; ein Gelenkbus verbraucht bezogen auf die transportierten Fahrgäste bei einem Besetzungsgrad von 50% etwa doppelt so viel Energie wie eine Straßenbahn, in den Hauptverkehrszeiten fällt der Vorteil für die Straßenbahn wegen der dann deutlich höheren Zahl der transportierten Fahrgäste sogar noch günstiger aus. Straßenbahnen garantieren somit eine ressourcenschonende Mobilität.

Mit einer perspektivischen Weiterführung der Straßenbahn über den Chempark hinaus bis in die Stadtmitte Leverkusens oder langfristig eventuell sogar bis Opladen könnte ein attraktives und leistungsfähiges ÖPNV-Angebot auf der Nord-Süd-Verbindung entstehen, wo heute bereits stark nachgefragte und besonders ausgelastete Buslinien verkehren. Die Bewältigung der Verkehrsprobleme in Leverkusen verlangt langfristige Strategien – und in diese Debatte muss jetzt eingestiegen werden.

Mit freundlichen Grüßen



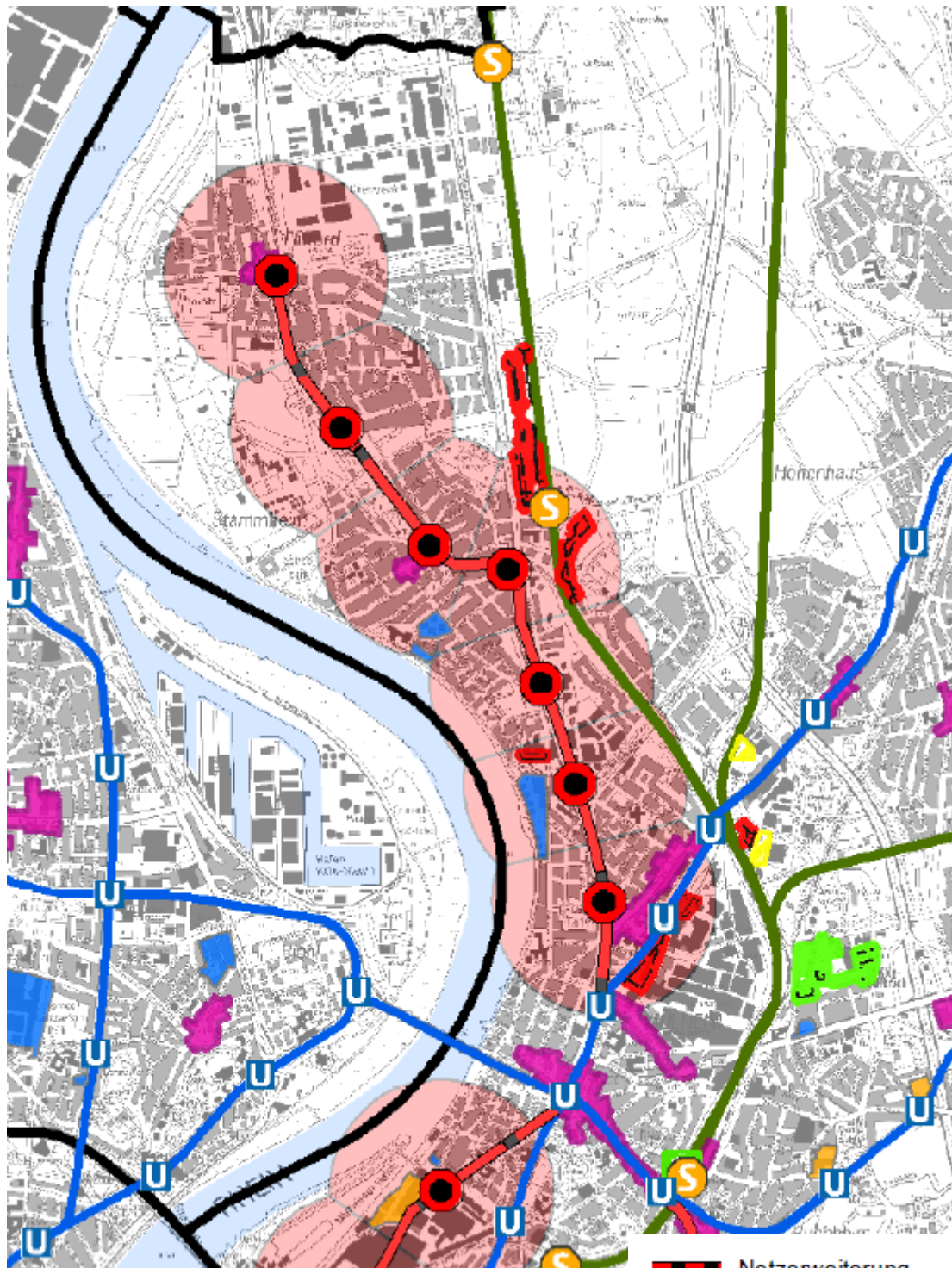
Peter Ippolito
Fraktionsvorsitzender

gez. Sven Tahiri
verkehrspolitischer Sprecher

Ausschnitt Stadtbahn-Planungen Stadt Köln:



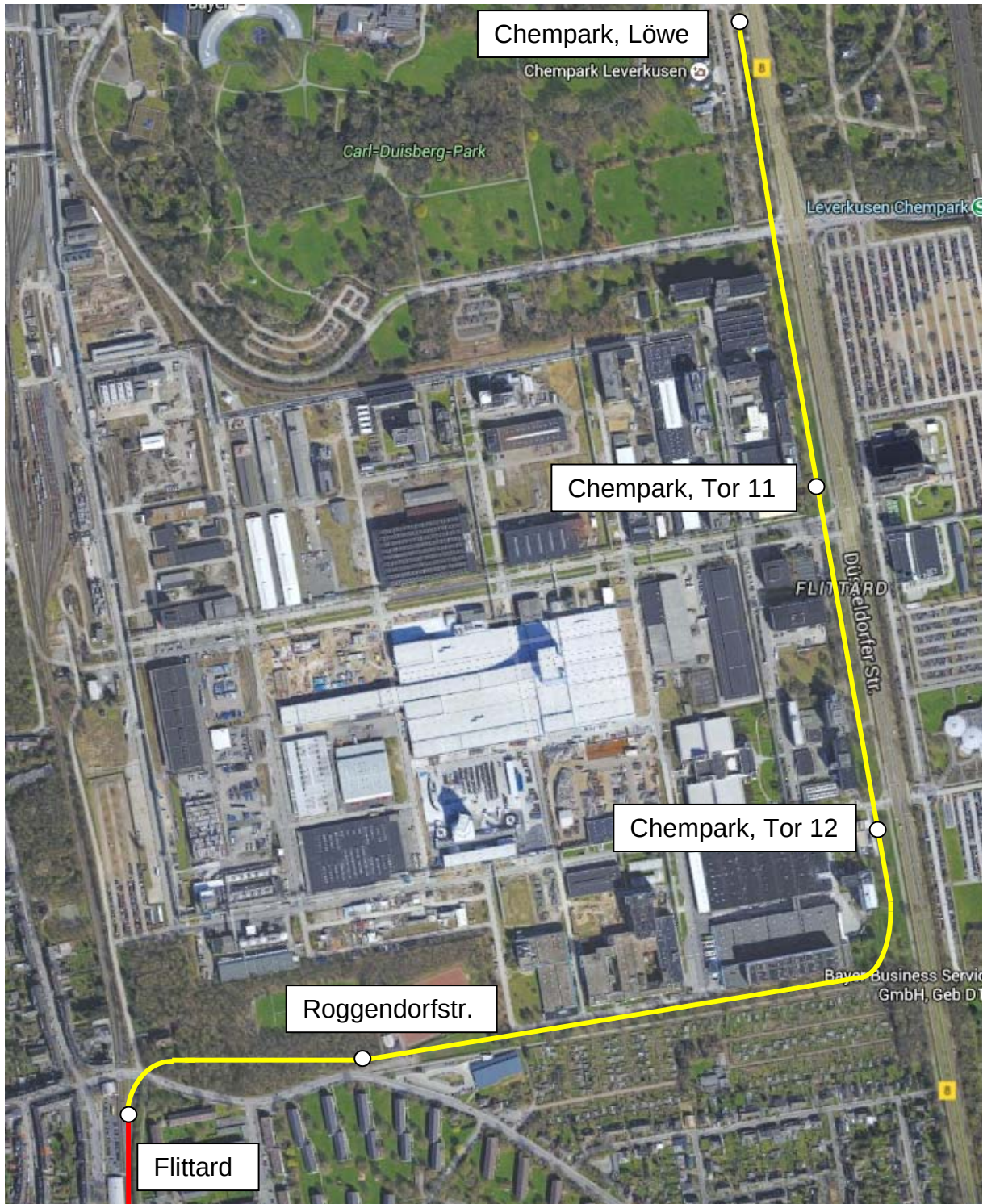
Netzerweiterung Stadtbahn (Planungsvorhaben Stand:10/2015)



Netzerweiterung
mögliche Haltestellen

Quelle: Ratsinformationssystem Stadt Köln

Mögliche verlängerte Stadtbahn-Trasse bis Chempark (B8/Kaiser-Wilhelm-Allee):



Karte: Google Maps

- verlängerte Trasse mit möglichen Haltepunkten
- bisherige Planung Stadtbahntrasse Stadt Köln mit Endhaltepunkt